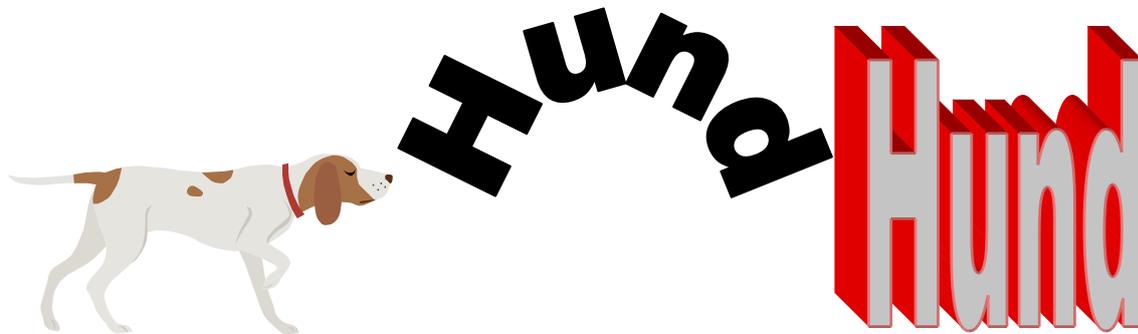


## Wortbearbeitungen

---

### HUND



#### 1. WORTBILD

- mit Pfeifenputzern, Knetmasse stellen wir das Wort dar
- die einzelnen Buchstaben des Wortes werden aus einfarbiger Knete modelliert und entweder hingelegt oder auf einer Unterlage aufgestellt
- das Wort wird in Rasierschaum geschrieben
- das Wort wird in der Sandwanne geschrieben
- die einzelnen Buchstaben des Wortes werden jeweils auf ein A4 Blatt ausgedruckt, diese werden im Raum verteilt, das Kind kann auf einem Rollbrett die Buchstaben der Reihe nach einsammeln
- das Wort kann mit Salzteig modelliert werden
- das Wort kann mit Streichhölzern nachgelegt werden (wie viele Hölzer brauche ich für das Wort?)

Danach werden folgende Übungen durchgeführt:

- ✓ das Wort „Hund“ besteht aus 4 Buchstaben – H u n d
- ✓ genaues und intensives Betrachten des Wortbildes
- ✓ bei Pfeifenputzern, Knetmasse, Salzteig das Wort mit geschlossenen Augen ertasten
- ✓ das Wortbild wird mehrmals auseinandergenommen und wieder zusammengestellt
- ✓ mit geschlossenen Augen erfolgt die Vorstellung des Wortes
- ✓ das Wort in die Luft schreiben

- ✓ Darstellung des Wortes mit Lautgebärden
- ✓ Darstellung des Wortes mit der kybernetischen Methode
- ✓ Darstellung durch Nachzeichnen auf Papier oder einer Tafel
- ✓ Darstellung am Computer in verschiedenen Größen und Schriftarten
- ✓ Die Buchstaben des Wortes werden in einem größeren Abstand aufgestellt, dann wird das Wort ganz langsam gesprochen indem man auf jeden einzelnen Buchstaben zeigt.

## **2. WORTKLANG**

- ✓ Das Wort wird genau betrachtet und deutlich vom Kind ausgesprochen
- ✓ Das Wort wird vom Trainer deutlich ausgesprochen
- ✓ Das Wort wird vom Kind und dann vom Trainer lautiert oder buchstabiert (analog zur Technik in der Schule)
- ✓ Mit geschlossenen Augen erfolgt das Lautieren oder Buchstabieren
- ✓ Das Wort wird geflüstert
- ✓ Das Wort wird gerufen
- ✓ Das Wort wird gesungen
- ✓ Das Wort wird mit tiefer Stimme gesprochen
- ✓ Das Wort wird mit hoher Stimme gesprochen
- ✓ Das Wort wird in eine Röhre oder Glas gesprochen
- ✓ Das Wort wird lustig, traurig gesprochen
- ✓ Das Wort wird abgebaut: Hund – Hun – Hu – H
- ✓ Das Wort wird aufgebaut: H – Hu – Hun – Hund
- ✓ Wie heißt der 2.,3. .... Buchstabe von Hund?
- ✓ Ein Text wird vorgelesen und jedes Mal wenn das Wort oder ein Wort aus der Wortfamilie vorkommt, gibt das Kind ein Zeichen
- ✓ Das Wort kann auf einen Tonträger gesprochen, lautiert, buchstabiert, aufgebaut, abgebaut etc. werden und wird anschließend abgehört

## **3. WORTBEDEUTUNG:**

- ✓ Das Wort Hund ist ein Nomen (Nomen)  
Namenwörter (Nomen) werden immer groß geschrieben  
Es gibt Namenwörter die man greifen kann (gegenständlich sind) und die man nicht greifen kann. Hund ist ein gegenständliches Nomen. Wenn man einen Hund anfassen darf (eventuell Plüschhund) fühlt sich sein Fell weich an. Hund endet auch mit einem weichen „d“
- ✓ Wenn man Hund in die Mehrzahl setzt, hört man das „d“ in Hunde

- ✓ Wir suchen im Raum nach anderen Nomen die auf ein „d“ enden, z.B.  
Wand, Sand, Rand, Band
- ✓ Den bestimmten Artikel zu Hund erarbeiten (der Hund) und weitere Tiere suchen, die auch einen männlichen Begleiter haben.
- ✓ Den unbestimmten Artikel zu Hund (ein Hund) erarbeiten und weitere Tiere suchen, die „ein“ als Begleiter haben.
- ✓ Zusammengesetzte Nomen mit „Hund“ suchen:  
Hund + Hütte = Hundehütte  
Hund + Leine = Hundeleine  
Hund + Futter = Hundefutter  
Hund + Fell = Hundefell  
Hund + Ohren = Hundehören  
Schäfer + Hund = Schäferhund  
Plüsch + Hund = Plüschhund

- ✓ Das Wort Hund in verschiedene Fälle setzen in Einzahl und Mehrzahl

Wer oder Was? der / ein Hund die Hunde 1. Fall

Wessen? des /eines Hundes der Hunde 2. Fall

Wem? dem /einem Hund den Hunden 3. Fall

Wen oder Was? den /einen Hund die Hunde 4. Fall

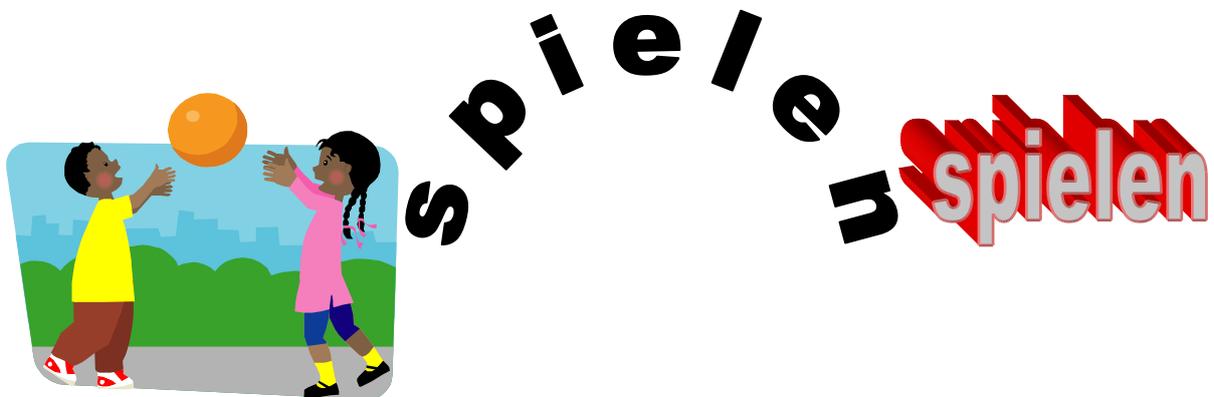
Hierzu werden Fragesätze vorgegeben und das Kind soll im richtigen Fall antworten, bzw. den Fall erkennen.

- ✓ Eigenschaftswörter suchen, die zu einem Hund passen, z.B. lieb, klein, übermütig, brav, folgsam, groß, schnell, verspielt, wachsam
- ✓ Das Kind kann Hunderassen nennen, die es kennt oder von seinem eigenen Hund berichten
- ✓ Ein Bild von einem Hund malen lassen
- ✓ Das Wort Hund in die Wörterkartei aufnehmen zwecks schriftlichen Übungen zur Abspeicherung im Langzeitgedächtnis.

### Suche das Wort Hund

LDFKDLDKHUDNRMNHUNDFMESHFGKLMNFHEZGHUNDKDEDSLKSYÄDDÜPQDK  
DWDHUNDKLWERINDHUNDALSKRPRÜASSAMBWQOHUNDQIEDKSLDKAXLSJIAÜ  
BERRASCHUNGHUNDWANDKRGTKINOLDUIFHUNDWEDÖUNDLSDFDUDHUNDE  
WDIEDSLDKFGHUNDSDDFFAHUNDSDDFAHUNGERHUNDWIESHUNDJSIELKLLKL

## SPIELEN



### 1. WORTBILD

- mit Pfeifenputzern stellen wir das Wort dar
- die einzelnen Buchstaben des Wortes werden aus einfarbiger Knete modelliert und entweder hingelegt oder auf einer Unterlage aufgestellt
- das Wort wird in Rasierschaum geschrieben
- das Wort wird in der Sandkiste mit beiden Händen geschrieben
- die einzelnen Buchstaben des Wortes werden jeweils auf ein A4 Blatt ausgedruckt, diese werden im Raum verteilt, das Kind kann auf einem Rollbrett die Buchstaben der Reihe nach einsammeln
- das Wort kann mit Salzteig modelliert werden
- das Wort kann mit Streichhölzern nachgelegt werden (wie viele Hölzer brauche ich für das Wort?)

Danach werden folgende Übungen durchgeführt:

- ✓ das Wort „spielen“ besteht aus 7 Buchstaben – s p i e l e n
- ✓ genaues und intensives Betrachten des Wortbildes
- ✓ bei Pfeifenputzern, Knetmasse, Salzteig das Wort mit geschlossenen Augen ertasten
- ✓ das Wortbild wird mehrmals auseinandergenommen und wieder zusammengestellt
- ✓ mit geschlossenen Augen erfolgt die Vorstellung des Wortes

- ✓ das Wort in die Luft schreiben
- ✓ Darstellung des Wortes mit Lautgebärden
- ✓ Darstellung des Wortes mit der kybernetischen Methode
- ✓ Darstellung durch Nachzeichnen auf Papier oder einer Tafel
- ✓ Darstellung am Computer in verschiedenen Größen und Schriftarten
- ✓ Die Buchstaben des Wortes werden in einem größeren Abstand aufgestellt, dann wird das Wort ganz langsam gesprochen indem man auf jeden einzelnen Buchstaben zeigt.

## 2. WORTKLANG

- ✓ Das Wort wird genau betrachtet und deutlich vom Kind ausgesprochen
- ✓ Das Wort wird vom Trainer deutlich ausgesprochen
- ✓ Das Wort wird vom Kind und dann vom Trainer lautiert oder buchstabiert (analog zur Technik in der Schule)
- ✓ Mit geschlossenen Augen erfolgt das Lautieren oder Buchstabieren
- ✓ Das Wort wird geflüstert
- ✓ Das Wort wird gerufen
- ✓ Das Wort wird gesungen
- ✓ Das Wort wird mit tiefer Stimme gesprochen
- ✓ Das Wort wird mit hoher Stimme gesprochen
- ✓ Das Wort wird in eine Röhre oder Glas gesprochen
- ✓ Das Wort wird lustig, traurig gesprochen
- ✓ Das Wort wird abgebaut: spielen – spiele – spiel – spie – spi – sp – s
- ✓ Das Wort wird aufgebaut: s – sp – spi – spie – spiel – spiele – spielen
- ✓ Wir schreiben das Wort in Silbenzapfen
- ✓ Wir stellen das Wort als Strichcode oder in Geheimschrift dar
- ✓ Wir schreiben das Wort als Buchstabenpyramide
- ✓ Wir springen mit dem Seil und buchstabieren das Wort
- ✓ Wir werfen den Ball an die Wand und buchstabieren das Wort
- ✓ Wie heißt der 2.,3. .... Buchstabe?
- ✓ Ein Text wird vorgelesen und jedes Mal wenn das Wort oder ein Wort aus der Wortfamilie vorkommt, gibt das Kind ein Zeichen
- ✓ Das Wort kann auf einen Tonträger gesprochen, lautiert, buchstabiert, aufgebaut, abgebaut etc. werden und wird anschließend abgehört

### 3. WORTBEDEUTUNG:

- ✓ spielen ist ein Tunwort (Verb) und bezeichnet eine Tätigkeit, Verben kann man konjugieren und in Zeiten setzen
- ✓ Das Verb sagt uns, was Dinge und Lebewesen tun und was passiert.
- ✓ suche andere Tätigkeitswörter (lesen, laufen, gehen, reden, etc.)
- ✓ spielen ist die Grundform (Infinitiv) und gleichzeitig die 1. Person-Mehrzahl (wir spielen) und die 3. Person Mehrzahl (sie spielen)
- ✓ Die Grundform von Verben endet meist immer auf „en“
- ✓ Beim Verb unterscheidet man *Stamm* und *Endung*.
- ✓ Der Stamm bleibt meistens gleich, doch die Endung verändert sich je nach Person, Zahl und Zeit

Stamm	Endung
spiel	en

- ✓ Wir konjugieren spielen in die verschiedenen Personen

1. Person Einzahl	2. Person Einzahl	3. Person Einzahl
ich spiele	du spielst	er/sie/es spielt

1. Person Mehrzahl	2. Person Mehrzahl	3. Person Mehrzahl
wir spielen	ihr spielt	sie spielen

- ✓ Es werden Beispielsätze gesucht mit den einzelnen Personen
- ✓ Verben sagen uns, was wir tun und in welcher Zeit wir etwas tun.

#### **Es gibt drei Zeitstufen:**

##### ❖ Gegenwärtiges:

Gegenwart – Präsens

##### ❖ Vergangenes:

Mitvergangenheit – Präteritum

Vergangenheit – Perfekt

Vorvergangenheit – Plusquamperfekt

##### ❖ Zukünftiges:

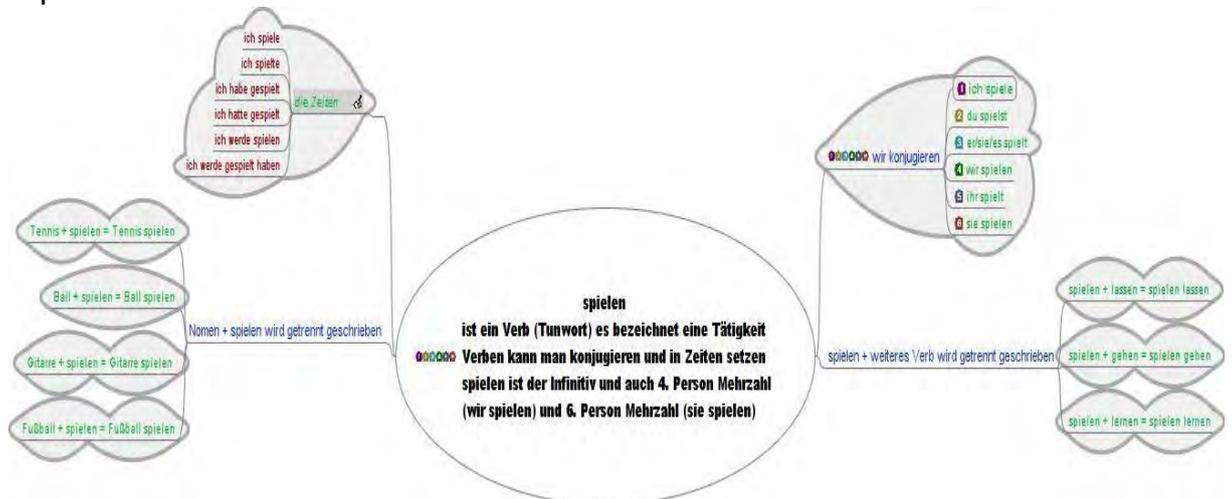
Zukunft – Futur I

Vorzukunft – Futur II

- ✓ spielen in verschiedene Zeiten setzen:

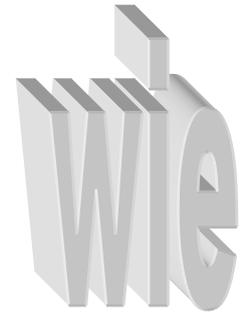
- ich spiele
- ich spielte
- ich habe gespielt
- ich hatte gespielt
- ich werde spielen
- ich werde gespielt haben

- ✓ Zusammensetzung aus Nomen und spielen und damit suchen, was man alles spielen kann: Gitarre spielen, Fußball spielen, Lego spielen, Brettspiele spielen, Tennis spielen...
- ✓ Erarbeiten der Wortfamilie mittels Mindmap oder Wortbaum auf einem Flipchart



- ✓ Ein Spiel spielen und verschiedene Spiele benennen
- ✓ Das Wort spielen mit Wortfamilie in die Wörterkartei aufnehmen zwecks schriftlichen Übungen zur Abspeicherung im Langzeitgedächtnis

WIE - WIE?



**1. WORTBILD**

- mit Pfeifenputzern , Knetmasse stellen wir das Wort dar
- die einzelnen Buchstaben des Wortes werden aus einfarbiger Knete modelliert und entweder hingelegt oder auf einer Unterlage aufgestellt, wir können auch ein Fragezeichen und ein großes „W“ erarbeiten, da es das Wort wie auch als Fragewort gibt
- das Wort wird in Rasierschaum geschrieben
- das Wort wird in der Sandwanne mit rechts/links/mit beiden Händen geschrieben
- die einzelnen Buchstaben des Wortes werden jeweils auf ein A4 Blatt ausgedruckt, diese werden im Raum verteilt, das Kind kann auf einem Rollbrett die Buchstaben der Reihe nach einsammeln
- das Wort kann mit Salzteig modelliert werden
- das Wort kann mit Streichhölzern nachgelegt werden (wie viele Hölzer brauche ich für das Wort?)
- Ein Text wird vorgelesen und jedes Mal wenn das Wort oder ein Wort aus der Wortfamilie vorkommt, gibt das Kind ein Zeichen
- Das Wort kann auf einen Tonträger gesprochen, lautiert, buchstabiert, aufgebaut, abgebaut etc. werden und wird anschließend abgehört

Danach werden folgende Übungen durchgeführt:

- ✓ das Wort „wie“ besteht aus 3 Buchstaben – w i e
- ✓ genaues und intensives Betrachten des Wortbildes
- ✓ bei Pfeifenputzern, Knetmasse, Salzteig das Wort mit geschlossenen Augen ertasten
- ✓ das Wortbild wird mehrmals auseinandergenommen und wieder zusammengestellt
- ✓ mit geschlossenen Augen erfolgt die Vorstellung des Wortes
- ✓ das Wort in die Luft schreiben
- ✓ Darstellung des Wortes mit Lautgebärden
- ✓ Darstellung durch Nachzeichnen auf Papier oder einer Tafel
- ✓ Darstellung am Computer in verschiedenen Größen und Schriftarten
- ✓ Die Buchstaben des Wortes werden in einem größeren Abstand aufgestellt, dann wird das Wort ganz langsam gesprochen indem man auf jeden einzelnen Buchstaben zeigt.

## 2. WORTKLANG

- ✓ Das Wort wird genau betrachtet und deutlich vom Kind ausgesprochen
- ✓ Das Wort wird vom Trainer deutlich ausgesprochen
- ✓ Das Wort wird vom Kind und dann vom Trainer lautiert oder buchstabiert (analog zur Technik in der Schule)
- ✓ Mit geschlossenen Augen erfolgt das Lautieren oder Buchstabieren
- ✓ Darstellung des Wortes mit der kybernetischen Methode
- ✓ Das Wort wird geflüstert
- ✓ Das Wort wird gerufen
- ✓ Das Wort wird gesungen
- ✓ Das Wort wird mit tiefer Stimme gesprochen
- ✓ Das Wort wird mit hoher Stimme gesprochen
- ✓ Das Wort wird in eine Röhre oder Glas gesprochen
- ✓ Das Wort wird lustig, traurig gesprochen
- ✓ Das Wort wird abgebaut: wie – wi – w
- ✓ Das Wort wird aufgebaut: w – wi – wie
- ✓ Wie heißt der 2.,3. .... Buchstabe von wie?
- ✓ Ein Text wird vorgelesen und jedes Mal wenn das Wort oder ein Wort aus der Wortfamilie vorkommt, gibt das Kind ein Zeichen

- ✓ Das Wort kann auf einen Tonträger gesprochen, lautiert, buchstabiert, aufgebaut, abgebaut etc. werden und wird anschließend abgehört

### **3. WORTBEDEUTUNG:**

- ✓ Wir bestimmen die Wortart: „wie“ ist ein Umstandswort der Art und Weise. Umstandswörter (Adverbien) erweitern den einfachen Satz.
- ✓ Wie wird verwendet, um nach der Art und Weise oder nach den Mitteln zu fragen: Wie hat sie reagiert?; Wie hast du das gemacht?; Ich weiß nicht, wie das passieren konnte.
- ✓ Wie wird verwendet als Konjunktion (Bindewort) um einen Vergleich einzuleiten: Er ist stark wie ein Bär; Sie ist so alt wie ich; Sie arbeitet nicht so gut wie du.
- ✓ Wie wird verwendet, um einen Nebensatz einzuleiten, der einen Vergleich ausdrückt: Sie kann fast so schnell tippen, wie ich reden kann.
- ✓ Wie wird verwendet, um einen Nebensatz anzuschließen: Es kam alles so, wie ich es vorausgesagt hatte; Ich kann mich (so) anziehen, wie ich will; Alles verläuft wie geplant
- ✓ Wie wird verwendet, um Beispiele oder Aufzählungen einzuleiten: Manche Tiere, wie (z. B.) Bären oder Hamster, halten einen Winterschlaf
- ✓ Der einfache Satz besteht aus Subjekt (wer oder was?) – Prädikat (was tut das Subjekt) und Objekt (wen, was, wem, wessen?)
- ✓ Wir suche Satzbeispiele in denen beschreiben wird „wie man etwas tut“  
Beispiel: Ich spiele Tennis wie ein Profi.  
Ich spiele heute Tennis wie jeden Donnerstag.
- ✓ Gleiches vergleicht man mit wie und es kann das Wort genauso mit in den Satz gesetzt werden (genauso .... wie....) Wie du mir, so ich dir. Ich behandle dich so, wie du mich behandelst.
- ✓ Ungleiches vergleicht man mit dem Wort „als“ und nicht mit dem Wort wie; z.B. Es ist kalt wie Eis. Oder es ist genauso kalt wie Eis. Es ist kälter als gestern.
- ✓ Wie? ist ein Fragewort (fragendes Fürwort) und steht meist am Anfang einer Frage.

- ✓ „wie viel“ wird als Adjektiv in direkten und indirekten Fragen verwendet, um nach einer Menge oder Zahl zu fragen: „Wie viele Leute kommen zu deiner Party?“ „Wie viel ist 39 geteilt durch 13?“ „Wie viel wiegst du?“
- ✓ in direkten und indirekten Fragen verwendet, um nach den Eigenschaften einer Person oder den näheren Umständen von etwas zu fragen: Wie war das Wetter?; Wie ist er so als Chef?; Willst du nicht wissen, wie es im Urlaub war?
- ✓ „wie + Adjektiv/Adverb“ wird in direkten und indirekten Fragen verwendet, um danach zu fragen, in welchem Grad/Maß eine Eigenschaft auf jemanden/etwas zutrifft oder um nach genaueren Details zu fragen: „Wie alt bist du?“ „Wie groß ist deine Wohnung?“ „Wie schnell sind Sie gefahren?“
- ✓ ..., wie? gesprochen wird verwendet am Ende eines Satzes, um eine rhetorische Frage zu verstärken und meist um die Verärgerung des Sprechers auszudrücken: Du glaubst wohl, du kannst alles, wie?
- ✓ Wie bitte? gesprochen wird verwendet, um jemanden zu bitten, etwas noch einmal zu sagen.
- ✓ „wie + Adjektiv/Adverb“ wird verwendet, um ein Adjektiv oder Adverb zu intensivieren z.B. wie dumm, wie schrecklich, wie schade
- ✓ Wir suchen Fragesätze mit Wie..?
- ✓ Fragesätze enden immer mit einem Fragezeichen und werden in der Aussprache anders betont, die Stimme geht nach oben
- ✓ Weitere Fragewörter sind Wer?, Wo?, Was?, Wem?, Wen? Wieso?, Weswegen?, Wie viel? Warum?
- ✓ „wie“ kann auch Vorsilbe von Wörtern sein von Verben z.B. wiegen, wiederholen, wiehern von Nomen z.B. Wiese von Fragewörtern z.B. Wieso?
- ✓ „wie“ und „Wie?“ werden auch in die Wörterkartei aufgenommen um weiter trainiert zu werden.

KALT



**1. WORTBILD**

- mit Pfeifenputzern, Knetmasse stellen wir das Wort dar
- die einzelnen Buchstaben des Wortes werden aus einfarbiger Knete modelliert und entweder hingelegt oder auf einer Unterlage aufgestellt
- das Wort wird in Rasierschaum geschrieben
- das Wort wird in der Sandkiste mit beiden Händen geschrieben
- die einzelnen Buchstaben des Wortes werden jeweils auf ein A4 Blatt ausgedruckt, diese werden im Raum verteilt, das Kind kann auf einem Rollbrett die Buchstaben der Reihe nach einsammeln
- das Wort kann mit Salzteig modelliert werden
- das Wort kann mit Streichhölzern nachgelegt werden (wie viele Hölzer brauche ich für das Wort?)

Danach werden folgende Übungen durchgeführt:

- ✓ das Wort „kalt“ besteht aus 4 Buchstaben – k a l t
- ✓ genaues und intensives Betrachten des Wortbildes
- ✓ bei Pfeifenputzern, Knetmasse, Salzteig das Wort mit geschlossenen Augen ertasten
- ✓ das Wortbild wird mehrmals auseinandergenommen und wieder zusammengestellt
- ✓ mit geschlossenen Augen erfolgt die Vorstellung des Wortes
- ✓ das Wort in die Luft schreiben
- ✓ Darstellung des Wortes mit Lautgebärden
- ✓ Darstellung des Wortes mit der kybernetischen Methode
- ✓ Darstellung durch Nachzeichnen auf Papier oder einer Tafel

- ✓ Darstellung am Computer in verschiedenen Größen und Schriftarten
- ✓ Die Buchstaben des Wortes werden in einem größeren Abstand aufgestellt, dann wird das Wort ganz langsam gesprochen indem man auf jeden einzelnen Buchstaben zeigt.

#### 4. WORTKLANG

- ✓ Das Wort wird genau betrachtet und deutlich vom Kind ausgesprochen
- ✓ Das Wort wird vom Trainer deutlich ausgesprochen
- ✓ Das Wort wird vom Kind und dann vom Trainer lautiert oder buchstabiert (analog zur Technik in der Schule)
- ✓ Mit geschlossenen Augen erfolgt das Lautieren oder Buchstabieren
- ✓ Das Wort wird geflüstert
- ✓ Das Wort wird gerufen
- ✓ Das Wort wird gesungen
- ✓ Das Wort wird mit tiefer Stimme gesprochen
- ✓ Das Wort wird mit hoher Stimme gesprochen
- ✓ Das Wort wird in eine Röhre oder Glas gesprochen
- ✓ Das Wort wird lustig, traurig gesprochen
- ✓ Das Wort wird abgebaut: kalt – kal – ka - k
- ✓ Das Wort wird aufgebaut: k – ka – kal – kalt
- ✓ Wir stellen das Wort als Strichcode oder in Geheimschrift dar
- ✓ Wir schreiben das Wort als Buchstabenpyramide
- ✓ Wir springen mit dem Seil und buchstabieren das Wort
- ✓ Wir werfen den Ball an die Wand und buchstabieren das Wort
- ✓ Wie heißt der 2.,3. .... Buchstabe?
- ✓ Ein Text wird vorgelesen und jedes Mal wenn das Wort oder ein Wort aus der Wortfamilie vorkommt, gibt das Kind ein Zeichen
- ✓ Das Wort kann auf einen Tonträger gesprochen, lautiert, buchstabiert, aufgebaut, abgebaut etc. werden und wird anschließend abgehört

#### 5. WORTBEDEUTUNG:

kalt ist ein Eigenschaftswort (Adjektiv, Wiewort). Adjektive sagen uns, wie etwas ist, es gibt die Eigenschaft einer Person oder Sache an. Adjektive werden im Satz klein geschrieben, außer wenn sie im Satz mit Begleiter stehen und dann selber zum Nomen werden (die grüne Wiese – das Grün der Wiese)

- ✓ Adjektive lassen sich vergleichen

✓ **Es gibt drei Vergleichsstufen:**

Grundstufe	Mehrstufe	Meiststufe
kalt	kälter	am kältesten

- ✓ Wir suchen andere Wiewörter und steigern sie
- ✓ einige Adjektive lassen sich nicht vergleichen: rund, eckig, tot,....
- ✓ Wir definieren was *kalt* bedeutet (niedrige/ sehr/ relativ niedrige Temperatur) und bestimmen Gegenteilworte (lau, warm, heiß)
- ✓ Wir suchen weitere Eigenschaftswörter und Gegenteilwörter
- ✓ Eigenschaftswörter bilden oft Beifügungen (Attribute):

das	kalte	Wasser
der	kalte	Winter
die	kalte	Suppe
die	kalten	Steine

- ✓ setzt man das Adjektiv mit einem Nomen zusammen, wird das zusammengesetzte Wort klein geschrieben: Eis und kalt = eiskalt, Dachziegel und rot = dachziegelrot, Himmel und blau = himmelblau,...
- ✓ Wir bestimmen die Eigenschaft von verschiedenen jetzt fühlbaren Gegenständen (vorbereiten / Achtung bei heißen Gegenständen): Lampe, Computer, Glas mit kaltem Wasser, Tee, Wärmflasche, Eiswürfel,...und fassen sie an.
- ✓ Wir spielen ein Spiel und bestimmen die jeweiligen Temperaturen indem wir uns die Dinge vorstellen: abwechselnd nennen Trainerin und Kind etwas das kalt, warm, heiß sein kann. Bei *kalt* schütteln sich beide, bei *warm* fassen sie sich an den Händen und bei *heiß* springen sie auf ein Stück Zeitungspapier.
- ✓ *kalt* in die Wörterkartei aufnehmen

SIND



**3. WORTBILD**

- mit Pfeifenputzern, Knetmasse stellen wir das Wort dar
- die einzelnen Buchstaben des Wortes werden aus einfarbiger Knete modelliert und entweder hingelegt oder auf einer Unterlage aufgestellt
- das Wort wird in Rasierschaum geschrieben
- das Wort wird in der Sandwanne geschrieben
- die einzelnen Buchstaben des Wortes werden jeweils auf ein A4 Blatt ausgedruckt, diese werden im Raum verteilt, das Kind kann auf einem Rollbrett die Buchstaben der Reihe nach einsammeln
- das Wort kann mit Salzteig modelliert werden
- das Wort kann mit Streichhölzern nachgelegt werden (wie viele Hölzer brauche ich für das Wort?)

Danach werden folgende Übungen durchgeführt:

- ✓ das Wort „sind“ besteht aus 4 Buchstaben – s i n d
- ✓ genaues und intensives Betrachten des Wortbildes
- ✓ bei Pfeifenputzern, Knetmasse, Salzteig das Wort mit geschlossenen Augen ertasten
- ✓ das Wortbild wird mehrmals auseinandergenommen und wieder zusammengestellt
- ✓ mit geschlossenen Augen erfolgt die Vorstellung des Wortes
- ✓ das Wort in die Luft schreiben

- ✓ Darstellung des Wortes mit Lautgebärden
- ✓ Darstellung des Wortes mit der kybernetischen Methode
- ✓ Darstellung durch Nachzeichnen auf Papier oder einer Tafel
- ✓ Darstellung am Computer in verschiedenen Größen und Schriftarten
- ✓ Die Buchstaben des Wortes werden in einem größeren Abstand aufgestellt, dann wird das Wort ganz langsam gesprochen indem man auf jeden einzelnen Buchstaben zeigt.

#### 4. WORTKLANG

- ✓ Das Wort wird genau betrachtet und deutlich vom Kind ausgesprochen
- ✓ Das Wort wird vom Trainer deutlich ausgesprochen
- ✓ Das Wort wird vom Kind und dann vom Trainer lautiert oder buchstabiert (analog zur Technik in der Schule)
- ✓ Mit geschlossenen Augen erfolgt das Lautieren oder Buchstabieren
- ✓ Das Wort wird geflüstert
- ✓ Das Wort wird gerufen
- ✓ Das Wort wird gesungen
- ✓ Das Wort wird mit tiefer Stimme gesprochen
- ✓ Das Wort wird mit hoher Stimme gesprochen
- ✓ Das Wort wird in eine Röhre oder Glas gesprochen
- ✓ Das Wort wird lustig, traurig gesprochen
- ✓ Das Wort wird abgebaut: sind – sin – si - s
- ✓ Das Wort wird aufgebaut: s – si – sin - sind
- ✓ Wie lautet der 2.,3. .... Buchstabe?
- ✓ Ein Text wird vorgelesen und jedes Mal wenn das Wort oder ein Wort aus der Wortfamilie vorkommt, gibt das Kind ein Zeichen
- ✓ Das Wort kann auf einen Tonträger gesprochen, lautiert, buchstabiert, aufgebaut, abgebaut etc. werden und wird anschließend abgehört

#### 3.WORTBEDEUTUNG:

*sind* ist ein Hilfsverb. *sind* ist das Präsens (Gegenwart), und wird in der 1. u. 3. Person Plural (Mehrzahl) verwendet. Die Grundform von *sind* ist sein

- ✓ Wir konjugieren *sein* in die verschiedenen Personen

1. Person Einzahl	2. Person Einzahl	3. Person Einzahl
ich bin	du bist	er/sie/es ist

1. Person Mehrzahl	2. Person Mehrzahl	3. Person Mehrzahl
wir sind	ihr seid	sie sind

- ✓ Wir suchen Synonyme für *sein*: existieren, bestehen, da sein, leben, zugegen sein, vorhanden sein, glücklich sein, traurig sein,...
- ✓ Das Kind kann sein derzeitiges *Sein* (Zustand) beschreiben, und eventuell wie es in Zukunft sein möchte
- ✓ *sein* kann auch für ein Synonym als Nomen stehen: Existenz, Dasein, Vorhandensein, Wirklichkeit, Bestehen, Gegenwart, Leben, Realität, Sache, Ding

**Beispiele** "Das Haus ist fast hundert Jahre alt."  
"Mein Vater lebt in Amerika."  
"Sie lebt mit ihrer Schwester zusammen."  
"Er ist acht Jahre alt."

- ✓ im Sinn von sich in einem bestimmten Zustand befinden, eine bestimmte Eigenschaft haben

**Beispiele:** "Die Rose ist schön."  
"Das Wetter ist schlecht."  
"Die Äpfel sind sauer."  
"Wir sind sportlich."

- ✓ drückt das Verhältnis der Identität/Zuordnung aus, das zwischen dem Subjekt und dem darauf sich beziehenden Substantiv besteht

**Beispiele:** "Er ist Tischler."  
"Sie sind Künstler."  
"Wir sind Sportler."  
„Ich bin eine Frau.“

- ✓ weitere Hilfsverben sind *haben* und *werden*
- ✓ die Hilfsverben *haben*, *werden* und *sein* sind zur Bildung der Perfekt-, Plusquamperfekt- und Zukunftsformen sowie zur Bildung des Passivs gebräuchlich.
  - ✓ Sätze bilden in den verschiedenen Zeiten und Fällen
- ✓ alle Verbindungen mit dem Verb *sein* werden getrennt geschrieben

**Beispiele:** beieinander sein  
dabei sein  
da sein  
drauf sein  
hier sein  
zusammen sein

- ✓ jedoch erfolgt eine Zusammenschreibung, wenn sie als Nomen verwendet werden

**Beispiele:** das Beieinandersein  
das Dasein  
geselliges Zusammensein

- ✓ beachte folgende Wortformen:

sie ist	sie isst (von essen)
ihr seid	seit dieser Zeit
er war	es ist wahr

- ✓ auch das Wort „sind“ wird mit der Grundform und den Konjugationen in die Wörterkartei aufgenommen